

DAS CHORWERK

herausgegeben von Friedrich Blume

Heft 44

JOHANNES HÄHNEL (GALLICULUS)

OSTERMESSE

über das Lied „Christ ist erstanden“

zu 4 Stimmen

herausgegeben von Friedrich Blume und Willi Schulze

M O S E L E R V E R L A G W O L F E N B Ü T T E L

Vorwort

Seit Jahren steht die hier vorgelegte Ostermesse von Johannes Galliculus im Veröffentlichungsplan des „Chorwerks“. Nur äußere Umstände haben bisher die Herausgabe verhindert — Zweifel an dem inneren Wert wie an der geschichtlichen Bedeutung dieses frühen Zeugnisses deutsch-lutherischer Musikgesinnung konnten nicht aufkommen.

Dem deutschen Familiennamen des Komponisten will der Titel dieses Heftes wieder zum Rechte verhelfen. Denn wenn sonst die Wiederverdeutschung humanistischer Namensverkleidungen ohne ein Zeugnis über den ursprünglichen Namen immer ein fragwürdiges Unternehmen bleibt, so ist doch im Falle dieses Meisters der Familienname einwandfrei bekannt. Er lautet Hähnel („Hennel“ schreibt ihn der Leipziger Humanist Christoph Hegendorfer¹). Der Name entspricht wörtlich beiden Einkleidungen, unter denen der Komponist vorkommt, der Latinisierung in „Galliculus“ und der Gräzisierung in „Alectorius“. Auch daß Johannes Hähnel aus Dresden stammte und im Winter 1505 an der Leipziger Universität immatrikuliert wurde, ist bekannt. Daß er etwa 1520–50 irgendein Lehramt in Leipzig — fraglich, ob an der Universität — bekleidet habe, ist wohl nur Vermutung. Aus der Matrikeleintragung läßt sich ein Geburtsdatum gegen 1490 mutmaßen.

Wichtiger als die wenigen bekannten Lebensdaten ist die enge Freundschaft, die Hähnel mit Rhaw verband. Georg Rhaw bekleidete noch das Amt des Thomaskantors in Leipzig — in dieser Eigenschaft hat er bekanntlich eine heute leider verschollene 12stimmige Messe zur Disputation zwischen Luther und Eck komponiert (1519) —, als Hähnel ihm seine Schrift über die musikalische Komposition widmete (1520). Kurz darauf hat Rhaw sein Amt „um des Glaubens willen“ niedergelegt. Als er dann (1525) in Wittenberg seine Musikdruckerei und Musikverlagsanstalt errichtete, die binnen kurzem die maßgebliche für den Bedarf der lutherischen Gottesdienste werden sollte, hat er Hähnel als einen „homo in componendis cantilenis ingenio facundissimus“, wie Hegendorfer ihn genannt hatte, in den engsten Kreis seiner Verlagsautoren gezogen und auch seine genannte theoretische Schrift noch wiederholt neugedruckt. Fast alle heute bekannten Kompositionen Hähnels sind in dem großen Zyklus der Druckwerke erschienen, mit denen Rhaw es unternahm, der lutherischen Kirche und ihren musikalischen Organen, den Kantoreien und Schulen ein umfassendes Repertorium ihres liturgischen Bedarfes zu schenken²: zwei Ostermessen und zwei einzelne Sätze in den „Officia Paschalia“, 1539, eine Weihnachtsmesse in den „Officia de Nativitate“, 1545, eine „Marcus“-Passion (Evangelienharmonie), motettisch in der Art Obrechts gearbeitet und das führende deutsche Werk auf diesem Gebiete, in den „Harmoniae de Passione“, 1538, zwei Magnificat in den Vesper-Officien 1540 und 1544. Eine Komposition des 2. Psalms von Hähnel war schon 1537 bei Formschneider in Nürnberg in dem von Johann Ott herausgegebenen „Novum et insigne opus“ erschienen, von wo sie in den 1. Teil der Psalmensammlung von Petrejus, Nürnberg 1538, übergang. Die Druckdaten dürften wohl alle erheblich hinter der Entstehung der Werke zurückbleiben. Was sonst³ handschriftlich überliefert ist, besteht vorwiegend aus Kopien nach den Druckwerken. So ist die Rostocker Ostermesse eine Wiederholung der hier vorliegenden. Die Sätze der Stadtbibliothek Breslau sind die Propriumsstücke des gleichen Werkes. Auch die Manuskripte der Proskeschen Bibliothek in Regensburg enthalten zum größten Teil Wiederholungen. Unter allen Werken hat — außer dem bis 1553 sechsmal aufgelegten theoretischen Handbüchlein — die Ostermesse die größte Verbreitung gefunden.

Mit diesem verhältnismäßig kleinen Werkbestand gliedert Hähnel sich als vollgültiger Meister dem „Wittenberger“ Kreise der Walther, Rener, Ducis, Dietrich, Resinarius usw. ein, und er kann sich damit auch neben den Größten unter Rhaws Autoren, den Isaac, Senfl, Finck und Stoltzer, sehen

¹ O. Clemen in Eitners Quellenlexikon, X, 465 f., vgl. auch Heinz Fundk, Martin Agricola, Wolfenbüttel 1933, S. 16 ff.

² Vgl. Friedrich Blume, Die evangelische Kirchenmusik, Potsdam o. J., S. 62 ff.

³ Nach Eitner, Quellenlexikon, IV, S. 133.

lassen. Steht auch eine Sonderwürdigung seines Schaffens noch aus, so läßt doch bereits die Ostermesse Schlüsse auf die Persönlichkeit und die geschichtliche Stellung zu. Die Komposition umfaßt diejenigen Stücke des Ordinariums und des Propriums, die für den lutherischen Gottesdienst in Betracht kommen: Introitus mit Versus, Kyrie, Gloria (gekürzt), Alleluja mit Versus, die an zwei Verse aus der Sequenz „Victimae paschali“ anknüpfende 3teilige Osterprose, das 2teilige Evangelium Marc. 16, 1—7, einschl. Salutation und Einleitungsformel, Sanctus einschl. Pleni und Benedictus (aber ohne Osanna), Agnus und Communio. Die Propriumsstücke Introitus, Alleluja und Communio sowie die Sequenzverse schließen sich in mehr oder minder freier Weise den ihnen zugehörigen gregorianischen Melodien an (Grad. Rom., Dom. Resurrectionis), die sie, teils mehr paarig, teils mehr in homogener Durchimitation aller Stimmen verarbeiten. In gleicher Weise, doch mehr mit der Neigung zu cantus firmus-artiger Betonung der choralen Stütztöne durch lange Noten verwenden das Kyrie und das Gloria die Melodien der heute noch zur Osterfeier gehörigen gregorianischen Ordinariumsstücke (Grad. Rom., Missa I). Sanctus und Agnus verraten durch ihre Faktur, daß auch ihnen derartige Weisen zugrunde liegen. Doch sind sie nicht eindeutig zu ermitteln. Freie Anknüpfung an die Motive des Introitus liegt nicht außer dem Bereich des Möglichen. Ganz frei komponiert ist nur das Evangelium. Mit seiner durchsichtigen Satzweise, seiner prägnanten Motivbildung, seinem rhetorischen Wortvortrag, seinen sparsamen Realismen („Quis revolver“, „Et introeuntes“, „Nolite expavescere“, „Sed ite“) hält es innerhalb dieser Messe den am weitesten zu Josquins Stil hin gelegenen Pol inne. Dagegen stehen die Propriumssätze eher Isaacs „Choralis Constantinus“ nahe. Die Ordinariumsätze aber verkörpern jenen deutschen Typus, der sich ganz ähnlich bei Walther, Senfl und Dietrich, also in der Isaac-Nachfolge herausbildet.

Den lutherischen Bedürfnissen trägt Hähnels Ostermesse durch die völlige Auslassung des Graduals und des Offertoriums Rechnung. Auch das Credo fehlt, an seiner Stelle ist wohl der Gemeindegesang „Wir glauben“ eingelegt zu denken. Ob der gekürzte Gloriatext Luthers Forderung nach Kürze der Musik entsprechen soll, oder ob zwischen den komponierten Abschnitten die fehlenden Teile einstimmig gesungen vorzustellen sind, bleibe dahingestellt. Wer sie ergänzen will, kann sie unschwierig dem Gloria der römischen Messe I entnehmen. Insbesondere aber einem lutherischen Gedanken — dem des allgemeinen Priestertums und einer angemessenen Beteiligung der Gemeinde am Meßgottesdienst — entspricht es, daß Hähnel in die Komposition das Lied „Christ ist erstanden“ einbezieht, und zwar ohne dabei den liturgischen Aufbau und das von ihm bedingte chorale Melodiengut zu schmälern. Gemeindelied und Altargesang durchdringen einander symbolhaft. Gleichzeitig erhält damit die Messe einen besonderen deutschen Zug. Seit frühmittelalterlichen Zeiten schon war es in der deutschen Kirche üblich gewesen, in den Ostergottesdienst das „Christ ist erstanden“ als Volksgesang einzulegen. Hähnel verfährt so, daß er bei voller Durchführung der liturgischen Gesänge und ihrer Substanz von der Prose an das Lied in drei verschiedenen Formen einarbeitet, erst als gewöhnlichen deutschen Liedtenor, dann als ostinaten Baß und endlich als motettische Schlußsteigerung zum Agnus. Damit werden gleichzeitig die verschiedenen Substanzen innig verschmolzen und wird die Reihe der Sätze in dieser „Missa quodlibetica“ zu einer gewissen künstlerischen Einheit verknüpft. Auch in dieser Hinsicht werden die Pole wieder bemerkbar, nach denen die deutsche Musik des Reformationszeitalters sich orientiert: Isaac entstammt der Gedanke der Liedmesse, Josquin das Streben nach innerer Durchdringung und Vereinheitlichung, deutsche Sonderart spricht aus der „cantus firmus-Gesinnung“, die den tragenden Gedanken des Ganzen im Symbol einer Liedweise verkörpert. Deutsches Volkstum, überlieferte kirchliche Form und lutherischer Geist verbinden sich zu neuer Einheit. Ein ganz tief in Luthers Anschauungen wurzelnder Ansatz zu einer neuen musikalischen Gestaltung der Messe war gefunden. Eine schwächere Folgezeit aber hat ihn nicht durchgeführt.

Den Notentext und die Revision besorgte Herr Organist Willi Schulze in Berlin, dem ich meinen Dank sage. Der Rhawische Druck von 1539 erwies sich als im wesentlichen fehlerfrei. Kleine Mängel wurden stillschweigend verbessert.

Kiel, im Dezember 1936.

Friedrich Blume

Introitus

5

Re - sur-re - xi, re - sur - Re - sur-re - xi, re - sur - re

10

xi, et ad - re - xi, et ad - huc te - cum - sur-re - xi, et et - xi, et ad - huc te -

15

huc te - cum sum, al - le - lu - sum, te - cum sum, al - le - lu - ja, al - ad - huc te - cum sum, te - cum sum - cum sum, al - le -

20 25

ja, al - le - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - lu - ja, al - le - lu - lu - ja, al - le - lu -

30

lu - ja: po - su - i - sti su - i - sti

35

sti su - per me ma-num tu - am, ma - num tu -
[po - su - i - sti,] su - per me ma - num tu -
- per me, su - per me

40

ma - num tu - am,
tu - am, ma - num tu - am,
am, al -
ma - num tu

45 50

al - le - lu - ja: mi -
al - le - lu - ja: mi -
le - lu - ja: mi - ra - bi - lis
am, mi - ra - bi - lis

55

ra - bi - lis fa - - - - - cta est sci - - en -

ra - - - bi - lis fa - - - - - cta est sci-en - ti -

fa - - - cta est, fa - - - - - cta est sci - -

60

ti - - a - - - tu - - - - - a,

a - - - tu - a, tu - - - a, tu - - - - -

sci - en - - ti - a tu - a, tu - - -

en - ti - a - - - - - tu - - - - -

65 70

al - le - lu - ja, al - le - - - lu - - - ja, al -

a, al - le - - - lu - ja, al - le - - -

- - a, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

a, al - le - lu - ja, al - le - - - lu - - - ja,

75

le - lu - ja, al - le - lu - - - ja.

- - - - - lu - - - ja.

al - le - - - lu - - - ja.

al - - - le - lu - ja, al - - - le - lu - ja.

Versus

(80)

Do - - mi - ne, pro - ba - sti me, et co -

Do - - mi - ne, pro - ba - sti me, et

Do - - mi - ne, pro - ba - sti me, et

(85)

(90)

gno -, et co - gno - vi - sti me: tu co - - gno - vi - sti

gno - - vi - - sti me: tu co - gno - vi - sti

co - - gno - vi - - sti me: tu co -

co - gno - vi - - sti me: tu co -

(95)

ses - si - o - nem me - am, et

ses - si - o - - nem me - am, me - am, et

- gno - vi - sti ses - si - o - - nem me - - am, et

gno - vi - sti ses - - si - - o - nem me - - am, et

(100)

(105)

re - sur - re - cti - o - nem me - am

re - sur - re - cti - o - - - - - nem me - - am.

re - sur - re - cti - o - nem me - - am

re - sur - re - cti - o - - nem me - - am.

Kyrie eleison

(5)

Ky - ri - e [, Ky -

Ky - ri - e [, Ky -

(10)

Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e,

Ky - ri - e, Ky - ri - e,

Ky - ri - e, Ky - ri - e,

(15)

[, Ky - ri - e Ky-rie e - lei - son, Ky-rie e -

Ky - ri - e, Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei -

ri - e, Ky

(25)

, Ky - ri - lei - son, e - lei - son, e - lei-son,

son,] e -

ri - e, Ky - ri - e e - lei -

30

e - lei son.

e - lei son,

e - lei son

lei son

son,] e - lei son.

35 40

Chri

Chri

Chri

Chri

45

ste [, Chri

- ste [, Chri

ste [, Chri

- ste [, Chri

50

ste

e - lei son,

ste,

Chri-ste e - lei son,

ste, Chri

55

60

lei - - - son, e - - -
 e - lei - - son, e lei son,
 lei son, e - lei son, e - lei son, e lei -
 - ste e - lei son, e -

65

- lei - - son, e - - lei - -
 Chri - ste e - lei son, e - lei - son, e lei -
 - son, e - lei son, e - lei son, e lei - son,
 lei son, e - lei son, e - lei -

70

75

son, e - lei - son, e - lei - son
 son, e - lei son, e - lei - son, e - lei son, e - lei son, e - lei - son.
 e - lei - son, e - lei - son, e - lei son, e - lei son, e - lei - son.
 son, e - lei son, e - lei son, e - lei son, e - lei - son.

80

Ky - ri - e [, Ky -
 Ky - ri - e [, Ky -
 Ky - ri - e [, Ky -

85

85 86 87 88

ri - e, Ky - ri - e, Ky -

ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky -

ri - e, Ky - ri - e, Ky -

90 95

90 91 92 93 94

ri - e, Ky - ri -

ri - e, Ky - ri - e,

[Ky - ri - e,

ri - e,

100

95 96 97 98 99 100

e - lei - son, e - lei -

e - lei - son, e - lei - son, e -

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son,

Ky - ri - e e - lei - son,

105

100 101 102 103 104 105

son, e - lei - son, e - lei - son,] e - lei - son.

lei - son, e - lei - son,] e - lei - son.

e - lei - son,] e - lei - son.

e - lei - son,] e - lei - son.

Gloria in excelsis Deo

5

First system of the musical score, measures 5-9. It features four staves (Soprano, Alto, Tenor, and Bass) with vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are: Gra - ti - as Gra - ti - as Gra - ti - as.

10

Second system of the musical score, measures 10-14. It features four staves with vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are: ti - as a - gi - mus ti - as a - gi - mus ti - as a - gi - mus ti - as.

15

20

Third system of the musical score, measures 15-19. It features four staves with vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are: bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - bi pro - pter ma -

25

Fourth system of the musical score, measures 20-24. It features four staves with vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are: glo - ri - am tu - am. am. am. tu - am. glo - ri - am tu - am.

(30)

Do - - - mi - - - ne
Do - - - - -
Do - - - - -
Do - - - - - mi - [ne

(35)

fi - li u - ni - ge - ni - te, - ge -
- mi - ne fi - li u - ni - ge -
- mi - ne fi - li u - ni - ge -
Do - mi - ne fi - li u - ni - ge -

(40)

(45)

- ni - te, Je - su Chri - ste
ni - te, Je - su Chri - ste
ni - te, Je - su Chri - ste.
ni - te, Je - su Chri - ste.

(50)

Qui tol - lis
Qui tol - lis
Qui tol - lis, qui tol - lis
Qui tol - lis, qui tol - lis

55 80

pec - ca - ta mun - di, sus - ci -

pec - ca - ta mun - di, sus - ci - pe

lis pec - ca - ta mun - di, sus -

pec - ca - ta mun - di, sus -

65

- pe de - pre - ca - ti - o - nem no - stram.

de - pre - ca - ti - o - nem no - stram.

- ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem no - stram.

ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem no - stram.

70 75

Quo - ni - am

Quo - ni - am tu so - lus,

Quo - ni - am tu so - lus san -

Quo - ni - am tu so - lus san -

80

tu so - lus san - ctus . Tu

tu so - lus san - ctus.

- ctus, san - ctus. Tu

- ctus. Tu so -

85 90

so - lus Do - mi - nus. Tu so - lus

8 Tu so - lus Do - mi - nus. Tu

8 so - lus Do - mi -

- lus Do - mi - nus.

95

al - tis - si - mus,

8 so - lus al - tis - si - mus,

8 - nus. Tu so - lus al - tis -

Tu so - lus al -

100 105

al - tis - si - mus,

8 Je - su Chri -

8 - si - mus, Je -

tis - si - mus, Je -

110

Je - su Chri - ste

8 - ste, Chri - ste

8 su Chri - ste

su Chri - ste

Alleluja

Al - le - lu - ja

Al - le - lu - ja [al - le - lu -

Al - le - lu - ja [al -

Al - le - lu - ja [al - le -

ja , al - le - lu - ja, al - le - lu - ja .]

le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja .]

lu - ja , al - le - lu - ja, al - le - lu - ja .]

Versus

Pa - scha no -

Pa - scha no - strum, no -

Pa - scha no -

Pa - scha no -

strum

strum im - mo - la -

strum

strum im - mo - la - tus

30 35

im - mo - la - - - - - tus est, im - mo - la - tus, im - mo - la - tus, im - mo -

[, im - mo - la - - tus] est, im - mo - la - - - - - tus est,

40

im - mo - la - - - - - tus est, im - mo - la - - - - - tus est, Chri -

45 50

Chri - - - - - stus. - stus, Chri - - - - - stus. Chri - - - - - stus, Chri - - - - - stus.

Prosa de Resurrectione

Sequentia

5

A - gnus red - e - mit o - - - - - ves, red - e -

10

mit o - ves: Chri - stus in - no - cens Pa - - - tri, Chri - stus von der mit o - - - ves: Chri - stus in - no - cens Pa - - - tri, Chri -

15

in - no - cens Pa - - - - -

in - no - cens Pa - - - - -

Mar - ter al - - - - - le, des solln wir al - le

stus in - no - cens Pa - - - - - tri, in -

20

tri [, Pa tri] re - con - ci - li - a - vit,

8 tri, Pa tri re - con - ci - li - a - vit pec-

8 froh sein,

no - oens Pa tri re - con - ci - li - a - vit pec-

30

re - con - ci - li - a - vit

ca - to - res, pec - ca - to -

Christ soll un - ser Trost sein.

ca - to - res, pec - ca - to -

(35) pec-ca - to - - res, pec-ca - - - to - res. (40)

- res, pec-ca-to-, pec-ca-to-, pec-ca-to- - res.

8 Ky - ri - e, Ky - ri - e e - lei - son.

- res.

(45) Dic no - bis, Dic no - bis, Ma -

8 Dic no - - - - - bis, Dic no -

Christ ist er - stan - - - - den,

(50) Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a,

8 ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a,

8 bis, Ma - ri - a, Ma - ri - a,

Christ ist er - stan - - - -

(55) quid vi - di - sti in vi - a? quid vi - di - sti in vi - a? Se -

8 a, quid vi - di - sti in vi - a? Se -

8 a, quid vi - di - sti in vi - a? Se -

- den, Christ ist er - stan - - - -

60

Se - pul - crum Chri - sti vi - ven - tis, et glo - ri - am

65

a? Se - pul - crum Chri - sti vi - ven - tis,

pul - crum Chri - sti vi - ven - tis, et glo - ri - am

den, Christ ist er -

70

vi - di re - sur - gen - tis.

et glo - ri - am vi - di re - sur - gen - tis.

vi - di re - sur - gen - tis.

stan - den.

75

Cre - den - dum est ma -

Cre - den - dum est ma -

Cre - den - dum est

80

gis, ma -

gis, cre - den - dum est ma -

ma - gis so - li, so -

Cre - den - dum est ma - gis

86 90

gis so-li Ma-ri - æ, so-li

gis so-li Ma-ri - æ, so-li Ma-ri - æ ve-

li, so-li Ma-ri - æ, so-li Ma-ri - æ

so-li Ma-ri - æ, so-li Ma-ri -

95

Ma-ri - æ ve - ra - ci, quam Ju-dæ - o - rum tur -

ra - ci, quam Ju - dæ - o - rum tur - bæ, Ju -

ve - ra - ci, quam Ju - dæ - o -

æ ve - ra - ci, quam Ju - dæ -

100

bæ, tur-bæ fal - la-ci, tur-bæ fal - la -

dæ - o - rum tur-bæ fal - la-ci,

rum tur-bæ fal - la-ci, tur-bæ fal - la -

o - rum tur - bæ fal - la-ci, tur-bæ fal - la-ci,

105 110

ci, fal - la-ci.

fal - la-ci.

ci, fal - la-ci.

fal - la-ci.

Evangelium in die Paschæ

(5)

Do - mi - nus vo - - - bis - - -

Do - mi - nus vo - bis - - - cum Et cum

Do - mi - nus vo - - - bis - cum.

Do - mi - nus vo - - - bis - - - cum.

(10)

- cum. Et cum spi - ri - tu tu - o. Se - - - quen - ti - a

spi - ri - tu tu - o. Se - quen - ti - a san - - cti

Et cum spi - ri - tu tu - o. Se - quen - ti - a san -

Et cum spi - ri - tu tu - - o. Se - quen - ti - a san - cti

(15) (20)

san - cti E - van - ge - li - i se - cun - - - dum Mar - cum.

E - van - ge - li - i se - cun - dum Mar - cum. Glo - ri -

cti E - van - ge - li - i se - cun - dum Mar - - - cum

E - van - ge - li - i se - cun - dum Mar - - - cum.

(25)

Glo - ri - a ti - bi, Do - mi - ne [Do - mi - ne]. In

a ti - bi, Do - mi - ne, Do - - - mi - ne. In il - lo

Glo - ri - a ti - bi, Do - - - mi - ne. In il -

Glo - ri - a ti - bi, Do - - - mi - ne. In il -

30

il - lo - tem - po - re: Ma - ri - a Mag - da - le - na,
 tem - po - re: Ma - ri - a Mag - da - le - na, et Ma - ri - a
 lo tem - po - re: Ma - ri - a Mag - da - le - na, et
 - lo tem - po - re: Ma - ri - a Mag - da - le - na, et Ma - ri -

35 40

et Ma - ri - a Ja - co - bi, et Sa - lo - me e - me - runt a -
 Ja - co - bi, et Sa - lo - me e - me - runt a - ro -
 Ma - ri - a Ja - co - bi, et Sa - lo - me e - me - runt a - ro - ma - ta,
 a Ja - co - bi, et Sa - lo - me e - me - runt a - ro - ma - ta, ut

45

ro - ma - ta, ut ve - ni - en - tes un - ge - rent Je -
 ma - ta, ut ve - ni - en - tes un - ge - rent Je - sum
 ut ve - ni - en - tes un - ge - rent Je - sum.
 ve - ni - en - tes un - ge - rent Je - sum, Je - sum. Et

50

sum. Ve - ni - unt Ve - ni - unt
 Et val - de ma - ne u - na sab - ba - to - rum ve - ni -
 val - de ma - ne u - na sab - ba - to - rum ve - ni -

55

ad mo-nu - men - tum, or - to jam so - - - le, or -

ad mo-nu - men - - tum, or - to jam so - - - le,

unt ad mo-nu-men - tum, or - to jam

unt ad mo-nu - men - tum, [mo-nu-men-tum,] [or - to,] or -

60

to jam so - - le, or - to jam so - - - le. Et di-ce-bant

or - to jam so - - - le. Et di-ce - bant ad

so - - - - - le. Et di - - ce -

to jam so - - - le, or - to jam so - - - le.

70

ad in - - vi - cem: Quis re-vol-vet no - bis la - - pi-dem ab o-sti-

in - - - vi - cem: Quis re-vol-vet no - bis la-pi-dem ab o-sti-o

bant ad in - - vi - cem: Quis re-vol-vet no - bis la-pi-dem ab

Quis re-vol-vet no - bis la-pi-dem ab o-sti-o

75

o mo-nu - men - - ti?

mo - nu - men - - ti?

o - sti - o mo-nu-men - ti ? E - rat quip - pe ma-gnus

mo-nu-men - - ti ? E - rat quip - pe ma - gnus

(85)

E - - rat quip - pe ma - gnus val - - de,
 E - rat quip - pe ma - gnus val - - - - de,
 val - - de, e - - rat quip - pe ma - gnus val - de, val - - -
 val - - de, val - - -

(90) (95)

val - - - - - de.
 val - - - - - de.
 - - - - - de
 - - - - - de [de].

Secunda Pars

(100)

Et in - tro - e - un - - -
 Et in - tro - e - un -
 Et in - tro - e - un - - - - tes
 Et in - tro - e - un - - - - tes in mo -

(105) (110)

- tes in mo - nu - men -
 - tes in mo - nu - men - tum, in mo - nu - men -
 in mo - nu - men - - - - tum, in mo - nu - men -
 - nu - men - - - - tum, in mo -

113

- tum se-den - tem co - o - per - -
 - tum se-den - tem co - o - per-tum sto -
 - tum vi - de-runt ju - ve - nem in dex - tris, co - o - per-tum
 - nu-men - tum vi - de-runt ju - ve - nem in dex - tris, co - o - per -

120

tum sto - la can - di - da,
 la can - di - da,
 sto - la can - di - da, et ob-stu -
 - tum sto - la can - di - da, et ob - stu - pu -

125 130

et ob - stu - pu - e - runt. Qui di - cit il -
 et ob - stu - pu - e - runt. Qui di - cit il -
 pu - e - runt. Qui di - cit il -
 e - runt. Qui di - cit il -

135

lis: No - li - te ex - pa - ves - ce - re: Je - sum quæ - ri - tis Na - za -
 lis: No - li - te ex - pa - ves - ce - re: Je - sum quæ - ri - tis Na - za -
 lis: No - li - te ex - pa - ves - ce - re: Je - sum quæ - ri - tis Na - za -
 lis: No - li - te ex - pa - ves - ce - re: Je - sum quæ - ri - tis Na -

140

re - num, cru - ci - fi - xum: sur - re - xit,

re - num, cru - ci - fi - xum: sur - re - xit,

re - num, cru - ci - fi - xum: sur - re - xit,

za - re - num, cru - ci - fi - xum: sur - re - xit,

145 150

sur - re - xit, non est hic, non

sur - re - xit, non est

sur - re - xit, non

sur - re - xit, non est

155

est hic. hic, ec - ce lo - cus u - bi po - su - e -

est hic.

hic, ec - ce lo - cus u - bi po - su - e - runt e -

160

Sed i - te, di - ci - te dis - ci - pu - lis e - jus, et

- runt e - um. Sed i - te, di - ci - te dis - ci - pu - lis e -

Sed i - te, di - ci - te dis - ci - pu - lis e - jus

- um. Sed i - te, di - ci - te dis - ci - pu - lis e - jus, et

165

Pe - - - - - tro,

- jus, et Pe - tro, qui - a præ - ce - det vos in Ga - li - læ -

- , et Pe - - - - - tro,

Pe - tro - - - , et Pe - tro, qui - a præ - ce - det

175

qui - a præ - ce - det . vos in Ga -

- - - - - am , qui - a præ - ce - det vos in Ga - li -

qui - a præ - ce - det vos in

vos in Ga - li - læ - am:

180

- li - læ - am: i - bi e - um vi - de - bi - tis,

læ - - - am: i - bi e - um vi - de - bi - tis, i - bi

Ga - li - læ - am: i - bi e - um vi - de - bi - tis,

i - bi e - um vi - de - bi - tis, i - bi e - um vi -

185

i - bi e - um vi - de - bi - tis, si - cut di - xit vo - bis.

e - um vi - de - bi - tis, si - cut di - xit vo - bis.

i - bi e - um vi - de - bi - tis, si - cut di - xit vo - bis.

de - bi - tis, si - cut di - xit vo - bis.

Sanctus Paschale

29

5

San - - - - -

San - - - - -

San - - - - -

San - - - - -

10 15

ctus. Ple - - ni

ctus. Ple - - ni

ctus. Ple - - ni

ctus. Ple - - ni

20 25

sunt cœ - li

Ple - - ni sunt

sunt cœ - li

Ple - - ni sunt

30

et ter - - ra glo -

cœ - li et ter - - ra

et ter - - ra glo -

cœ - li et ter - - ra

35 40

ri - a, tu - a, tu -
glo - ri - a tu - a,

45

glo - ri - a, tu - a, tu - a, tu - a, tu - a

50

tu - a, tu - a, glo - ri - a tu - a

55

a, glo - ri - a tu - a, glo - ri - a tu - a, glo - ri - a tu - a

60 65

Be - ne - di - ctus, qui

70 75

ctus, qui ve - nit, [, be - ne - di - ctus], qui ve - nit, ve - nit in no - mi - ne, qui ve -

80

nit in no - mi - ne, in no - mi - ne, qui ve - nit, qui nit in no - mi - ne

85 90

in no - mi - ne Do - ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, in no - mi - ne Do - , in no - mi - ne Do -

95 100

mi - ni, Do - mi - ni.

Do - mi - ni, Do - mi - ni.

mi - ni.

mi - ni, Do - mi - ni.

Agnus Dei

5

A - [gnus, a]

A - gnus De - i, a -

A - gnus [De - i, a - gnus De -

A - gnus

10 15

gnus De - i, qui

gnus De - i, qui

i, De - i qui tol - lis

De - i, qui tol - lis

20

tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun -

tol - lis pec - ca - ta mun - di, mun -

lis pec - ca - ta

pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun -

25 30

di: mi - se - re - re no -
 - di: mi - se - re - re, mi - se - re
 mun - di: mi - se - re - re no -
 di, mun - di,

35 40

- bis, no - bis. Des
 re no - bis, no - bis, no -
 - bis, no - bis. Des solln wir al -
 pec-ca - ta mun - di.

45

solln wir al - le froh sein, Christ soll un-ser Trost sein,
 bis. Des solln wir al-le froh sein,
 le froh sein, Christ soll un-ser Trost sein, Christ
 Des solln wir al - le froh sein, Christ soll un-ser Trost sein,

50

Ky - ri - e e - le - i - son, Christ soll un-ser Trost sein, Ky - ri - e e - le - i - son.
 al - le froh sein, Christus soll un-ser Trost sein.
 soll un-ser Trost sein, Ky - ri - e e - le - i - son.
 Christ soll un-ser Trost sein, Ky - ri - e e - le - i - son.

Communio

5

Pa-scha no - - - - - [strum, no] - - - - - Pa - scha no - - - - - Pa - scha no - - - - -

10

Pa - scha no - - - - - strum Pa - scha no - - - - - strum im - mo - la - - - - - tus, strum im - - - - - mo - la - tus est, strum im-mo - la - - - - - tus est, im - - - - -

15

im - mo-la - - - - - im - mo-la - - - - - tus est [Chri - - - - - im - - - - - mo - la - - - - - tus mo - la - - - - - tus est, im - mo - la - tus

20 25

tus est Chri - - - - - stus, - - - - - stus, Chri - - - - - est Chri - - - - - stus, al - le - lu - - - - -

(30)

al - le - lu - ja : i - ta - que e - pu - le -

stus, i - ta - que e - pu - le -

al - le - lu - ja : i - ta - que e - pu - le -

ja : i - ta - que e - pu - le -

(35)

e - pu - le - mur in a - - - mur in a - - zy - mis, in a -

- - - mur in a - - - zy - mis, in a -

e - pu - le - - mur in a - - - mur in a - -

- - - mur in a - - - - -

(40) (45)

- - - zy - mis et ve - -

- - zy - mis sin - ce - ri - ta - - tis, et ve - ri -

- - zy - mis et ve - - ri - -

- - zy - mis sin - ce - ri - - ta - - tis, et

(50)

ri - - ta - - tis,

ta - - tis, et ve - - - ta -

ta - - tis,

ve - ri - ta - - - tis, al - - le - -

[illegible]

70

le-lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -

ja, al - le - lu - ja, al - le -

al - le -

le - lu - ja, al - le -

75

lu - ja, al - le - lu - ja.